

Diskussion über die Bodenpreise des betrachteten Gebietes

Betrachtet man die Bodenpreise der Gemeinden Martinshöhe, Lambsborn, Bechhofen, Rosenkopf, Wiesbach, Krähenberg, Käshofen, Mörsbach, Klein- und Großbundenbach sowie Battweiler so stellt man schnell fest, dass es sich um vergleichsweise niedrige Bodenpreise von 12€- 100€ handelt. Dies ist auf die eher ländliche Lage der Gemeinden zurückzuführen.

Zu erkennen ist, dass die Gemeinden Battweiler, Wiesbach, Groß- und Kleinbundenbach und Krähenberg im Vergleich zu den restlichen Gemeinden niedrigere Bodenpreise haben. Die Preise bewegen sich in einem Rahmen von 30€ bis 50€.

Geht man etwas weiter in Richtung Westen so trifft man auf die Gemeinden Martinshöhe, Lambsborn, Rosenkopf, Käshofen und Mörsbach.

Die Bodenpreise der Gemeinden bewegen sich im Rahmen von 20€ bis 80€, wobei der Minimal- und Maximalwert jeweils nur einmal vorkommt.

Diese Gemeinden besitzen, im Vergleich zu den anderen Gemeinden durchschnittliche Bodenpreise um die 60€.

Noch ein Stückchen weiter westlich, findet man die Gemeinde Bechhofen, die im Vergleich zu den anderen betrachteten Gemeinden, die höchsten Bodenpreise aufweist.

Die Bodenpreise bewegen sich hier im Rahmen von 12€ bis 100€, wobei jedoch zu beachten ist, dass es nur eine 12€ Fläche gibt und die restlichen Flächen Bodenpreise von 70€ bis 100€ aufweisen.

Festzuhalten ist, dass die betrachteten Gemeinden sich räumlich in verschiedene Preisklassen gliedern. Bewegt man sich von Battweiler bis hin zu Bechhofen, so steigen die Bodenpreise relativ kontinuierlich an.